



Kobolde unterm Dach

Der kleine Drache – Teil 5

Von Alexander Volz

Eine Fortsetzungsgeschichte zum Selberlesen oder Vorlesenlassen

Erinnerst du dich? Ja? Genau. Der Druide Michael wollte dem Jungdrachen Fibu helfen, einen anderen Drachen kennenzulernen. Herr Weber bot sich an, den Drachen in seinem Auto ins Tessin zur Drachenhöhle zu fahren. Und der Kobold Pepe hoffte, aus der Fahrt einen Familienausflug mit den Webers zu machen.

«Ein Familienausflug mit Fibu und Pepe ins Tessin – zu einem anderen Drachen? Grossartig!», rief Max aus, der nun mit seiner kleineren Schwester Mia in der Tür zum Wohnzimmer stand.

«Ich bin nicht sicher, ob ein Familienausflug eine gute Idee wäre», entgegnete der Druide. «Aber vielleicht wäre es gar nicht schlecht, wenn Pepe mit auf die Reise käme. Schliesslich hätte Fibu dann jemanden an seiner Seite, den er kennt. Aber ich sollte wohl erstmal rausfinden, ob der alte Drache überhaupt





zu Hause ist und wann er Zeit für ein Treffen hätte.»

Nachdem der Druide Michael noch etwas mit Herrn Weber, dem Kobold Pepe und dem Jungdrachen Fibu gesprochen hatte, verliess er das Haus der Webers in der Münstergasse in Bern, um herauszufinden, wann ein Treffen stattfinden könnte. Und schon am nächsten Tag klingelte bei den Webers das Telefon. «Ja, hallo. Weber», sprach der Vater ins Telefon und lauschte den Worten des Anrufers. Sowohl Max und Mia als auch Pepe und Fibu standen währenddessen neben dem Vater. «Wirklich. Schon heute Abend? Also wenn es ganz dunkel draussen ist. O.K. Und wirklich nur Pepe und Fibu? O.K.», antwortete Herr Weber und beendete das Telefonat.

«Es geht schon heute Abend los?», fragte der kleine Drache Fibu den Vater recht aufgeregt.

«Ja. Sobald es draussen ganz dunkel ist, bringen wir dich und Pepe ins Auto des Druiden», antwortete Herr Weber.

Und so aufgeregt der kleine Drache

und der Kobold bei dem Gedanken an die Reise waren, so traurig waren Max und Mia, dass sie nicht dabei sein durften. Aber da kam Pepe eine Idee. Er drehte sich zu Max um. «Wenn wir am Auto von Michael sind, dann lenke ich die Erwachsenen ab und du schleichst dich ganz vorsichtig mit Mia ebenfalls ins Auto und versteckst dich da», flüsterte der Kobold ganz leise in Max' Ohr.



Fortsetzung im nächsten MiniSPICK.

Jeden Monat kannst du die Geschichte weiterlesen oder sie dir vorlesen lassen. Die bisherigen Teile findest du unter www.minispick.ch